



Gruppe Grüne/FDP/Linke im Gemeinderat Sande

Sande, den 09.02.2022

<b>Antrag der Gruppe Grüne/FDP/Linke</b>	Nummer:  10
Gremium; Bau-, Plan-, Umweltausschuss	Sitzungstermin:
Betreff Möglichkeiten der Erstellung einer Singlehaus, Modulhaus, Tiny House Siedlung	Status Öffentlich

**Problemstellung:**

In Sande gibt es zu wenig ansprechenden kleinen Wohnraum. Insbesondere ledige Mitarbeitende des Krankenhauses suchen oft lange vergeblich nach einer passenden Unterkunft.

Zugleich gibt es in Sande kaum mehr kurzfristig bebaubare Flächen, um für diese Gruppe zeitnah angemessenen Wohnraum zu schaffen.

**Problemlösung:**

Eine Möglichkeit zur Lösung dieses Problem wäre eine Tiny House Siedlung, die von vornherein nur auf eine bestimmte Nutzungsdauer ausgelegt ist. Der Flächenbesitzer müsste die Fläche nicht verkaufen; eine Verpachtung würde reichen. Der Flächenbesitzer kann durch eine langfristige Verpachtung dauerhaft planbare Einnahmen erzielen, verliert aber die Rechte an seinem Grund nicht.

Als mögliche Standorte kämen unserer Meinung nach Flächen am Leyleckerhörn

parallel zur Straße am Markt, Ulfersches Gelände, der Kirchenacker, die Fläche hinter dem Wohnmobilstellplatz Altmarienhausen in Richtung Kanal oder die Flächen zwischen der Paddel- und Pedalstation und dem Kanuverein in Frage. Bei der Ausführung gäbe es zum einen die Möglichkeiten, einen Investor zu suchen, der eine komplette Siedlung nach den Vorgaben der Gemeinde erstellt oder aber die Grundstücke einzeln zu verpachten und den Pächtern lediglich Vorschriften hinsichtlich Größe und Mobilitätsanforderungen an die Hand zu geben.

### **Vorteile für die Gemeinde:**

- innovative Wohnkonzepte erreichen oft überregionale Aufmerksamkeit
- schnelle Möglichkeit, attraktiven Wohnraum zu schaffen
- Raum für neue Bürgerinnen und Bürger, dadurch steigende Einwohnerzahlen / Steuereinnahmen

### **Vorteile für den Grundstückseigentümer**

- regelmäßige Pachteinahmen
- kein Verlust des Eigentums

### **Vorteile eines TinyHouses für den Hausbesitzer**

- niedrige Bau- bzw. Anschaffungskosten
- Niedriger Zeit- und Kostenaufwand für Instandhaltung und Reinigung
- nachhaltiges Wohnen ist möglich
- innovative Wohnform
- einfache Möglichkeit zur Ergänzung des eigenen Wohnraumes
- Mobilität der eigenen (Im)Mobilität
- 

### **Nachteile für die Gemeinde**

- Neue Planungen nötig
  - o Art der Bebauung (Singlehaus, Modulhaus, Tiny House)
  - o B-Plan
  - o Be- und Entwässerung

- o Zufahrt
- o Sicherstellung der Möglichkeit zur ganzjährigen Nutzung
- o Festlegung der Bauvorschriften
- o Gewährleistung eines zügigen Genehmigungsverfahrens
- o Schaffung des notwendiger Infrastruktur

**Beschlussvorschlag:**

Wir beantragen die Verwaltung zu beauftragen, die Möglichkeiten der Erstellung einer Tiny House Siedlung zu eruieren, insbesondere Vorgespräche mit Flächeneigentümern zu führen, und diese im nächsten Fachausschuss darzustellen.